

Das Bundesministerium lädt ein

Forschungslandschaft Wald und Holz – aktuelle Entwicklungen und Zukunftsfragen

Mittwoch, 25. März 2026, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr

Zoom-Videokonferenz

Link: [https://bokuvienna.zoom.us/j/61633159679?pwd=FNnDRaEsqu8fm
a5WUtWbbX6rWboQAY.1](https://bokuvienna.zoom.us/j/61633159679?pwd=FNnDRaEsqu8fm
a5WUtWbbX6rWboQAY.1)



Der Wald und der Forstsektor stehen vor großen Herausforderungen, gerade in Hinblick auf Klimawandel, Bioökonomie und Biodiversität. Auch der Rahmen für die Forschung in Europa ändert sich – in Zukunft werden die Forschungsthemen der Forst- und Holzwirtschaft im Rahmen der „Europäischen Partnerschaft für Wälder, Forstwirtschaft und den forstbasierten Sektor“ organisiert.

Ziel dieses Webinars ist es, die Forschungslandschaft Wald und Holz in Österreich vorzustellen und aktuelle Entwicklungen der Forschung in Österreich und auf europäischer Ebene zu erörtern.

Die leitenden Fragen werden sein: Welche sind die wichtigsten aktuellen und zukünftigen Forschungsthemen? Und wie gerüstet sind wir dafür?

Das Webinar wird vom Forest Policy Research Network des EFI in Kooperation mit dem Österreichischen Walddialog, entsprechend der Handlungsfelder 6 „Gesellschaftliche und Volkswirtschaftliche Aspekte der Österreichischen Wälder“ und 7 „Österreichs internationale Verantwortung für nachhaltige Waldbewirtschaftung“ der Österreichischen Waldstrategie - Vision 2030 durchgeführt.

Anmeldung unter walddialog@bmluk.gv.at
bis **spätestens 24. März 2026** wird gebeten.

Programm

- 15:00 Uhr** **Begrüßung**
Sektionschefin DIⁱⁿ Elfriede Anna Moser (BMLUK)
Dr. Gerhard Weiß (EFI Wien/BOKU Wien)
- 15:03 Uhr** **Einführung in die Veranstaltung**
Dr. Gerhard Weiß (EFI Wien/BOKU Wien)
- 15:05 Uhr** **Forschungs- und Innovationsökosystem im österreichischen Forstsektor**
Forschungs- und Innovationslandschaft Forst und Holz
Herausforderungen und Empfehlungen
Dr. Gerhard Weiß (EFI Wien/BOKU Wien)

Forschungsprogramme

- 15:15 Uhr** **Forschungsaktivitäten des BMLUK im Bereich Wald & Holz**
Themen/Kapazitäten/Zukunft (Waldfonds, Europäische Partnerschaft Wald)
DI Benjamin Stadler (BMLUK)
- 15:20 Uhr** **Forschungsaktivitäten der FFG im Bereich Wald und Holz**
Themen/Kapazitäten/Zukunft
Anna-Maria Rinke, FFG
- 15:30 Uhr** **Forschungsaktivitäten des AWS im Bereich Wald und Holz**
Themen/Kapazitäten/Zukunft
Dr.ⁱⁿ Cornelia Habacher (AWS)
- 15:40 Uhr** **Fragenblock**

Forschungslandschaft

- 15:50 Uhr Forschungsaktivitäten der BOKU im Bereich Wald**
Themen/Kapazitäten/Zukunft
Prof.ⁱⁿ Priv.Doz.ⁱⁿ DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ursula Nopp-Mayr (BOKU Wien)
Prof. DI Dr. Manfred Gronalt, (BOKU Wien)
- 16:05 Uhr Forschungsaktivitäten des BFW im Bereich Wald**
Themen/Kapazitäten/Zukunft
DI Dr. Peter Mayer (BFW)
- 16:15 Uhr Forschungsaktivitäten des UBA im Bereich Wald**
Themen/Kapazitäten/Zukunft
Dr.ⁱⁿ Verena Ehold (UBA)
Dr.ⁱⁿ Hildegard Aichberger (UBA)

Forschungs- und Innovationsbedarf aus der betrieblichen Praxis

- 16:25 Uhr Forschungs- und Innovationsansätze aus Sicht von FHP**
Themen/Maßnahmen zur Forschungs- und
Innovationsförderung
DI Leo Arpa, Mondi (FHP)
- 16:35 Uhr Gesamtdiskussion**
- 16:55 Uhr Zusammenfassung und Schlussworte**
Dr. Gerhard Weiß (EFI Wien/BOKU Wien)

Anfertigung von Foto- und Videoaufnahmen:

Auf dieser Veranstaltung werden Foto- und Videoaufnahmen angefertigt. Es ist daher möglich, dass Besucherinnen und Besucher auf den Aufnahmen erkenntlich dargestellt werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung willigen Sie in die diesbezügliche Datenverarbeitung durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft (BMLUK) sowie eine allfällige Veröffentlichung des Bildmaterials auf Websites und Social Media-Kanälen ein. Sollten Sie mit der Verarbeitung einer Aufnahme nicht einverstanden sein, wenden Sie sich bitte an das BMLUK (walddialog@bmluk.gv.at).

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Aufzeichnung von Online-Veranstaltungen, auch für den privaten Gebrauch, unzulässig ist. Eine solche Aufnahme greift in die Persönlichkeitsrechte der Vortragenden sowie der erkennbaren Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein und stellt einen Verstoß gegen die DSGVO dar.

